

Format Screening für Pläne/Programme/Projekte/Eingriffe/Aktivitäten (P/P/P/E/A), kurz Vorhaben, gemäß Natura 2000 Verträglichkeitsprüfung - Gutachter					
Titel Vorhaben:		Arbeiten in Eigenregie nach Art. 31ff des LG 21/1996 zur ordentlichen Instandhaltung des Nationalparkgebietes laut Arbeitsprogramm des Amtes für den Nationalpark Stilfserjoch - „Nationalpark 2026 Glurns, Taufers, Mals“.			
Typologie Vorhaben:		<input type="checkbox"/> Wildmanagementplan / Fischgewässerbewirtschaftungsplan <input type="checkbox"/> Jagdkalender / Fischkalender <input type="checkbox"/> Bauleitplan/Landschaftsplan <input type="checkbox"/> Energie- und Infrastrukturpläne <input type="checkbox"/> Weitere Pläne oder Programme: <input type="checkbox"/> Sanierung/Instandhaltung von Gebäuden <input type="checkbox"/> Neubau von Strukturen, Gebäuden und Infrastrukturen <input checked="" type="checkbox"/> Instandhaltung bestehender Strukturen und Infrastruktur <input type="checkbox"/> Instandhaltung von Gräben, Kanälen, Fließgewässer <input type="checkbox"/> Landwirtschaftliche Tätigkeit <input type="checkbox"/> Forstwirtschaftliche Tätigkeit <input type="checkbox"/> Motorsport und Radfahren, Hunderennen, Sportveranstaltungen, Festivals und/oder pyrotechnische Shows, Events/Filme und Werbespots usw. <input type="checkbox"/> andere (spezifizieren): Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.			
Antragsteller:		Autonome Provinz Bozen – Südtirol Abteilung Forstdienst Forstinspektorat Schlanders			
Unterliegt das Vorhaben den Bestimmungen des Gesetzesvertretendes Dekret (GvD) Nr. 152/06 Artikel. 10, Absatz 3 in geltender Fassung und wird diesem Verfahren [Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)/ Strategische Umweltprüfung (SUP)] unterzogen? <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN Falls, JA, das Verfahren anführen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.					
ABSCHNITT 1 - STANDORT UND TERRITORIALE EINGLIEDERUNG DES VORHABENS, ÜBERPRÜFUNG EINGEREICHTE UNTERLAGEN UND ZUSAMMENFASSUNG DES VORHABENS					
1.1 STANDORT UND TERRITORIALE EINGLIEDERUNG DES VORHABENS					
Region: Autonome Provinz Bozen - Südtirol Gemeinde: Mals, Taufers, Glurns Ort/Fraktion: Adresse: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.				Lokalisierung <input type="checkbox"/> Wohnzentrum <input type="checkbox"/> Periurbane Zone <input checked="" type="checkbox"/> landwirtschaftliche Gebiete <input type="checkbox"/> Industriegebiete <input checked="" type="checkbox"/> naturbelassene Gebiete <input type="checkbox"/>	
Katasterangaben Kataster-Parzelle: (falls nützlich)					
Geografische Koordinaten: (falls nützlich)		BREITENGRAD			
Koordinatensystem:		LÄNGENGRAD			

Im Falle eines **Plans/Programms**, Beschreibung des Auswirkungsgrades/der Tragweite:
(oder Verweis auf spezifische Plan- oder Programmunterlagen):
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1.2 UNTERLAGEN: ÜBERPRÜFUNG AUF VOLLSTÄNDIGKEIT

(ankreuzen falls für die Bewertung des Vorhabens wichtig)

<input type="checkbox"/> Vektordaten/ Shapefile zum Vorhaben	<input checked="" type="checkbox"/> vollständiger technischer Bericht
<input type="checkbox"/> Zonierung des Plans/Programms	<input type="checkbox"/> verfügbare Umweltstudien
<input type="checkbox"/> Bericht Plan/Programm	<input type="checkbox"/> detaillierter Zeitplan
<input type="checkbox"/> Planimetrie des Vorhabens und des Baustellenareals	<input type="checkbox"/> Weitere technische Unterlagen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
<input checked="" type="checkbox"/> Ortofoto mit Verweis auf den Standort des Vorhabens sowie des Baustellenareals	<input type="checkbox"/> Weitere technische Unterlagen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
<input type="checkbox"/> Kartografie der Eingriffsfläche (auch GIS)	<input type="checkbox"/> anderes: Verweis auf die Website der Veranstaltung mit Hinweisen zu Strecken und Programm
<input type="checkbox"/> Detailinformationen zum Standort und Kartografie	<input type="checkbox"/> anderes: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
<input checked="" type="checkbox"/> Fotodokumentation ante operam	

Sind die eingereichten Unterlagen vollständig und ausreichend dokumentiert, um das Vorhaben territorial einzugliedern und seine Tragweite zu bewerten?

JA NEIN

Falls, **NEIN**, Abgabe der fehlenden bzw. unzureichend dokumentierten Unterlagen – siehe Abschnitt 5.1 und 7:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1.3 - ZUSAMMENFASSENDE BESCHREIBUNG DES VORHABENS

(oder Verweis auf die vom Projektanten eingereichten Unterlagen):

Durch dieses Projekt wird das Arbeitsprogramm des Nationalparkes Stifserjoch umgesetzt, wobei verschiedene Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten, Markierungs- und Beschilderungsarbeiten, auch Aufräumarbeiten, vor allem am Wanderwegenetz, aber auch an Rast- und Erholungsplätzen durchgeführt werden. Die Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten werden fast vollständig per Handarbeit ausgeführt und betreffen ausschließlich bereits bestehende Infrastrukturen. Es sind punktuelle Eingriffe oder Arbeiten entlang des Wanderwegenetzes; Eingriffe in den Naturraum werden keine vorgenommen. Die Arbeiten werden an verschiedenen Örtlichkeiten über die Sommermonate ausgeführt, dabei natürliche und ortstypische Materialien eingesetzt. Wanderwege werden auch häufig durch Unwetterschäden unpassierbar bzw. beschädigt; sie werden dann anschließend freigeschnitten bzw. wiederhergestellt. Die Instandhaltung, Markierung und Beschilderung der Infrastrukturen dient der ordentlichen Besucherlenkung, um Beeinträchtigungen von Flora und Fauna fernzuhalten. Ebenso dient die Reparatur von Holzzäunen, Stegen etc. der Sicherheit der Besucher des Nationalparkes. Bestehende Landschaftselemente wie Trockenmauern oder Holzzäune werden gepflegt. Die hydrogeologische Stabilität des Gebietes wird gefördert, Erosionsansätze oder Unwetterschäden beseitigt. Eine Unterlassung dieser Arbeiten würde eine Verschlechterung des Nationalparkgebietes und der Lebensräume mit sich bringen.

ABSCHNITT 2 – ANGABEN ZUM BETROFFENEN NATURA 2000 GEBIET		
NATURA-2000-GEBIET		
Kodex	Name Natura-2000-Gebiet	Schutzstatus
IT 3110040	Chavalatschalm im NPSJ	<input type="checkbox"/> GGB/SIC <input checked="" type="checkbox"/> BSG/ZSC <input checked="" type="checkbox"/> BSG/ZPS
Erhaltungsziele und -maßnahmen Managementplan	<p><u>Planungsinstrument (inklusive Genehmigungsakt) zum betroffenen Gebiet anführen</u></p> <p>IT 31100 __ Management-Instrument: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. (anführen falls für die Bewertung des Vorhabens von Bedeutung)</p>	
<p>2.1 – Wird das Vorhaben innerhalb eines als regional oder national ausgewiesenen Schutzgebiets umgesetzt?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN</p>	<p>Schutzgebiet gemäß Gesetz 394/91: EUAP 0017 _ - Nationalpark Stiflserjoch</p> <p>Unbedenklichkeitserklärung/Genehmigung/Stellungnahme der für das Schutzgebiet zuständigen Behörde <i>(falls verfügbar und schon ausgestellt)</i>:</p> <p>Auflistung der im Rechtsakt angeführter relevanter Merkmale <i>(falls nützlich)</i>: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>	
<p>Sind noch andere Schutzkategorien vom Eingriff betroffen? (Naturdenkmal, Biotop, Naturpark, Landschaftsschutzgebiet, UNESCO-Gebiet usw.)? <i>(fakultativ)</i></p> <p><input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN</p> <p>Falls, JA, welche Schutzkategorien: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. Eventuell verfügbare Stellungnahmen beilegen. Etwaige Einschränkungen anführen¹: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>		
2.2 UMGEBUNGSSCHUTZ: FÜR VORHABEN AUßERHALB DES NATURA-2000-GEBIETES		
<p>Kodex Gebiet IT31100 __ Entfernung vom Gebiet: (_ Meter)</p> <p>Können aufgrund der eingereichten Unterlagen, der Entfernung zum Gebiet sowie natürlicher und künstlicher Barrieren (wie Wassernetz, Wohnzentren, Verkehrsinfrastrukturen, Industriezonen, usw.) die zwischen dem Standort des Vorhabens und dem Natura-2000-Gebiet vorkommen, negative Auswirkungen auf das Gebiet ausgeschlossen werden?</p> <p><input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN</p> <p>Falls, JA, begründen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>		
ABSCHNITT 3 – KENNTNISSE UND INFORMATIONEN ZUM NATURA-2000-GEBIET		
<p>Hat im vorliegenden Fall die für die Verträglichkeitsprüfung zuständige Behörde alle zur Verfügung stehenden Informationen, um das Vorhaben einem Screening zu unterziehen? <i>(falls NEIN, muss eine Verträglichkeitsprüfung gemacht werden – Abschnitt 12).</i></p> <p><input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN</p> <p>Falls, NEIN, begründen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>		

¹ Landschaftliche Unterschutzstellung anführen

ABSCHITT 4 – EIGENSCHAFTEN DES NATURA 2000 GEBIETS			
NATURA-2000-GEBIET– Kodex IT3110040			
Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten von gemeinschaftlichem Interesse sowie Erhaltungsziele des betroffenen Natura-2000-Gebiets im Umkreis des Vorhabens ²			
Standarddatenbogen ³	Erhaltungszustand ⁴	Erhaltungsziel/-Maßnahmen ⁵	Gefährdungsfaktoren ⁶
Weitere aufschlussreiche Informationen zum Natura-2000-Gebiet sowie Gefährdungsfaktoren gemäß Standarddatenbogen: <i>(fakultative Informationen)</i>	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
4.1 - Angabe zur Notwendigkeit der Umsetzung des Vorhabens für die Verwaltung des Gebietes			
Ist das Vorhaben für die Verwaltung des Gebietes notwendig? <input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	Falls, JA, wie trägt das Vorhaben zum Erreichen des/der Erhaltungsziele bei? <i>Besucherlenkung</i>		
ABSCHNITT 5 – ANALYSE MÖGLICHER BEEINTRÄCHTIGUNGEN			
5.1 - Analyse der Hauptmerkmale des Vorhabens sowie Identifizierung weiterer Vorhaben, die zusammen erhebliche Auswirkungen auf das Gebiet verursachen können.			
Sind die eingereichten Unterlagen vollständig und ausreichend dokumentiert, um mögliche negative Auswirkungen des Vorhabens auf das Gebiet im Screeningverfahren auszuschließen? <input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN Falls, NEIN begründen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.			
Auflistung potenzieller Elemente, die Störungen im Natura-2000-Gebiet verursachen können: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.			
5.2 - Müssen die Unterlagen zum Vorhaben ergänzt werden, um sämtliche potenziellen Auswirkungen zu erfassen? Falls, JA, unter Abschnitt 7 (A) „Überprüfung Vollständigkeit der angeforderten Unterlagen“ auflisten. <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN Falls, JA, begründen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.			

² Für jedes vom Vorhaben betroffene Natura-2000-Gebiet ausfüllen

³ Lebensräume und Arten von gemeinschaftlichem Interesse gemäß Anhang I e II FFH-Richtlinie und Artikel 4 Vogelschutzrichtlinie

⁴ Report Art. 17 FFH- Richtlinie und Art. 12 Vogelschutzrichtlinie oder Detailinformationen gemäß Managementplänen und Erhaltungsmaßnahmen

⁵ Erhaltungsziele* und/oder -maßnahmen und/oder Managementplan (*falls definiert)

⁶ Report Art. 17 FFH- Richtlinie und Art. 12 Vogelschutzrichtlinie oder Detailinformationen gemäß Managementplan und Erhaltungsmaßnahmen

5.3 - Analyse eventueller kumulativer Auswirkungen aufgrund anderer Vorhaben

Gibt es weitere Vorhaben, die auf das Gebiet einwirken?

JA NEIN

Falls, JA, welche:

1. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
2. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Inwiefern können die Auswirkungen anderer Vorhaben mit diesem Vorhaben zusammenspielen?

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Auflistung der kumulativen Auswirkungen und/oder Synergien:

1. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
2. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

ABSCHNITT 6 – ÜBERPRÜFUNG DER VERPFLICHTENDEN AUFLAGEN

(n.b. nur auszufüllen falls die Regionen/Provinzen diese über einen eigenen Rechtsakt genehmigt haben)

6.1 - Sind Auflagen im Projektantrag angeführt worden?

JA NEIN

6.2 - Sind sämtliche Auflagen, die für das Vorhaben vorgesehen sind, berücksichtigt worden?

(n.b. für jede angeführte Auflage muss die Richtigkeit bestätigt werden)

Angabe zum Rechtsakt in dem die Auflagen aufgelistet sind: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Vorgesehene Auflagen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. JA NEIN

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. JA NEIN

Falls, NEIN, begründen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

6.3 – Sind Ergänzungen zu den Auflagen beantragt worden?

Falls, JA, unter Abschnitt 7 (B) „Überprüfung Vollständigkeit der angeforderten Unterlagen“ auflisten.

JA NEIN

Falls, JA, begründen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

ANSCHNITT 7- ÜBERPRÜFUNG AUF VOLLSTÄNDIGKEIT DER ANGEFORDERTEN UNTERLAGEN

Mit Schreiben vom Prot. Nr. (ergänzen) sind zusätzliche Unterlagen/Ergänzungen zum Vorhaben angefordert worden. Ist der Antragsteller der Aufforderung nachgekommen?

JA NEIN

Falls, NEIN, wird das Vorhaben gemäß der geltenden Gesetzgebung archiviert.

Falls, JA, Datum und Prot. Nr. des entsprechenden Schreibens anführen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

A) Sind sämtliche zusätzlich angeforderte Unterlagen zum Vorhaben gemäß Abschnitt 5.2 nachgereicht worden?

1. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. JA NEIN
2. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. JA NEIN

Falls, NEIN, begründen: (n.b. eine negative Antwort führt zur Archivierung des Vorhabens gemäß der geltenden Gesetzgebung – ABSCHITT 12)

FALLS, JA, zurück zum ABSCHNITT 1.3.

B) Sind sämtliche zusätzlich beantragte Auflagen gemäß Abschnitt 6.3 in der nachgereichten Dokumentation berücksichtigt worden?

1. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. JA NEIN
2. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. JA NEIN

Falls, NEIN, begründen: (n.b. eine negative Antwort führt zur Archivierung des Vorhabens gemäß der geltenden Gesetzgebung – ABSCHITT 12)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

ABSCHNITT 8 – ÜBERPRÜFUNG MÖGLICHER NEGATIVER AUSWIRKUNGEN AUF DAS NATURA 2000 GEBIET*(für jedes potenziell betroffene Gebiet ausfüllen)*

8.1 Werden die Gefährdungsfaktoren⁷, die gemäß Report Art. 17 der FFH-Richtlinie bzw. Art. 12 der Vogelschutzrichtlinie und/oder gemäß Standarddatenbögen für das Gebiet identifiziert worden sind, durch die Umsetzung des Vorhabens verstärkt?

JA NEIN

Falls, JA, welche:

1. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
2. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

8.2 Werden die Gefährdungsfaktoren², die für die Erhaltungsziele in den Managementplänen und/oder Erhaltungsmaßnahmen ermittelt wurden, durch die Umsetzung des Vorhabens verstärkt?

JA NEIN

Falls, JA, welche:

1. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
2. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

8.3 Ist das Vorhaben im Widerspruch zu den Erhaltungsmaßnahmen und/oder den Inhalten des Managementplans?

JA NEIN

Falls, JA, das Screeningverfahren hat einen negativen Ausgang; die Begründung sind in Abschnitt 11 anzuführen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Ist die Projektausführung in Einklang mit den Erhaltungsmaßnahmen und/oder dem Managementplan?

JA NEIN

Falls, NEIN, begründen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Sind die angeführten Auflagen ausreichend, um die Einhaltung der Erhaltungsziele des Natura-2000-Gebiets zu gewährleisten?

JA NEIN

Falls, NEIN, begründen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

ABSCHNITT 9 – BEWERTUNG DER MÖGLICHEN NEGATIVEN AUSWIRKUNGEN AUF DAS NATURA 2000 GEBIET*(für jedes potenziell betroffene Gebiet ausfüllen)***9.1 LEBENSÄUERE VON GEMEINSCHAFTLICHEM INTERESSE**

Vom Vorhaben betroffene Lebensräume gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie:

/

⁷ Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Möglicher Lebensraumverlust ⁸ : Lebensraum Kodex: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	<input type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
Mögliche Lebensraum-Fragmentierung ⁹ : Lebensraum Kodex: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
9.2 ARTEN UND LEBENSÄUME VON ARTEN VON GEMEINSCHAFTLICHEM INTERESSE			
Vom Vorhaben betroffene Arten gemäß Anhang II der FFH-Richtlinie und Art. 4 der Vogelschutzrichtlinie: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.			
Mögliche Störung/Beeinträchtigung der Arten ¹⁰ : Art Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
Möglicher direkter/indirekter Artenverlust ¹¹ Art: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. Anzahl der Paare, Individuen, Exemplare gemäß SDB:	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	Schätzung des Verlusts in Anzahl (<i>Paar, Individuen, Exemplare</i>):
Möglicher Verlust/Fragmentierung der Lebensräume für Arten ¹² : Art: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. Typ von Lebensraum von Arten: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
9.3 BEWERTUNG DER KUMULATIVEN FOLGEABSCHÄTZUNGEN			
Können andere Vorhaben, die das Natura 2000 Gebiet beeinflussen, kumulative oder synergetische Auswirkungen in Zusammenhang mit dem Vorhaben verursachen? <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN Falls, JA, welche und inwiefern können diese in Zusammenwirkung mit dem eingereichten Vorhaben auf das Gebiet Einfluss nehmen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.			
9.4 BEWERTUNG DER INDIREKTEN AUSWIRKUNGEN			
Kann das Vorhaben indirekte Auswirkungen auf das Gebiet verursachen? <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN Falls, JA, welche: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.			

⁸ Für jeden betroffenen Lebensraum wiederholen

⁹ Für jeden betroffenen Lebensraum wiederholen

¹⁰ Für jede betroffenen Art wiederholen

¹¹ Für jede betroffenen Art wiederholen

¹² Für jeden betroffenen Lebensraum von Arten wiederholen

ABSCHNITT 10 – ZUSAMMENFASSENDE BEWERTUNG

Kann das Vorhaben direkte, indirekte und/oder kumulative mögliche negative Auswirkungen auf die Lebensräume von gemeinschaftlichem Interesse verursachen?

JA NEIN

Falls, JA, begründen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Kann das Vorhaben direkte, indirekte und/oder kumulative mögliche negative Auswirkungen auf Arten von gemeinschaftlichem Interesse verursachen?

JA NEIN

Falls, JA, begründen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Kann das Vorhaben direkte, indirekte und/oder kumulative mögliche negative Auswirkungen auf die Integrität des Natura 2000 Gebiets verursachen?

JA NEIN

Falls, JA, begründen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

ABSCHNITT 11 – ENDBEWERTUNG DES SCREENINGS

Schlussfolgerungen und Begründungen (begründete Stellungnahme): (n.b. im Screening anführen)

Alle Arbeiten finden auf dem bestehenden Wanderwegenetz und bestehenden Rast- und Erholungsplätzen statt. Die Durchführung des Vorhabens ist für die sichere Besucherlenkung notwendig. Es sind keine negativen Auswirkungen auf die Natura 2000 Gebiete zu erwarten.

ANSCHNITT 12 – SCHLUSSFOLGERUNG FÜR DAS SCREENINGVERFAHREN

ERGEBNIS SCREENING: (die Begründungen müssen unter Abschnitt 11 angeführt werden)

Positives Ergebnis	Negatives Ergebnis
<p><input checked="" type="checkbox"/> Das Screeningverfahren hat zu einem positiven Ergebnis geführt, daher ist eine Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung nicht notwendig. Im Verwaltungsakt muss auf die Begründung für ein positive Ergebnis (Abschnitt 12) verwiesen werden.</p>	<p><input type="checkbox"/> Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung erforderlich</p> <p><input type="checkbox"/> Mitteilung der Aufhebung des Antrags und Archivierung der Akte gemäß der geltenden Gesetzgebung (aufgrund von fehlenden Unterlagen/Ergänzungen, die angefordert wurden – siehe Abschnitt 8 oder aufgrund von verwaltungstechnischen Gründen)</p> <p>Anführen (falls notwendig):</p>

Format screening di VinCA per Piani/Programmi/Progetti/Interventi/Attività (P/P/P/I/A) Istruttoria screening specifico - Valutatore					
Oggetto P/P/P/I/A: (n° WF – Commissione)		Progetti in amministrazione diretta ai sensi degli articoli 31 e seguenti della legge provinciale 21/1996 per la manutenzione ordinaria dell'area del Parco Nazionale, secondo il programma di lavoro dell'Ufficio del Parco Nazionale dello Stelvio - «Parco Nazionale 2026 Glorenza, Tubre, Malles».			
Tipologia P/P/P/I/A:		<input type="checkbox"/> <i>Piani faunistici/piani ittici</i> <input type="checkbox"/> <i>Calendari venatori/ittici</i> <input type="checkbox"/> <i>Piani urbanistici/paesaggistici</i> <input type="checkbox"/> <i>Piani energetici/infrastrutturali</i> <input type="checkbox"/> <i>Altri piani o programmi:</i> <input type="checkbox"/> <i>Ristrutturazione / manutenzione edifici</i> <input type="checkbox"/> <i>Realizzazione ex novo di strutture ed edifici</i> <input checked="" type="checkbox"/> <i>Manutenzione di opere civili ed infrastrutture esistenti</i> <input type="checkbox"/> <i>Manutenzione e sistemazione di fossi, canali, corsi d'acqua</i> <input type="checkbox"/> <i>Attività agricole</i> <input type="checkbox"/> <i>Attività forestali</i> <input type="checkbox"/> <i>Manifestazioni motoristiche, ciclistiche, gare cinofile, eventi sportivi, sagre e/o spettacoli pirotecnici, eventi/riprese cinematografiche e spot pubblicitari, etc.</i> <input type="checkbox"/> <i>Altro (specificare):</i>			
Proponente:		Provincia autonoma di Bolzano - Alto Adige Ripartizione Servizio forestale Ispettorato forestale Silandro			
<p>La proposta è assoggetta alle disposizioni dell'art. 10, comma 3, D.lgs. 152/06 s.m.i. e pertanto è valutata nell'ambito di altre procedure integrate VIA/VAS -V.Inc.A.?</p> <p><input type="checkbox"/> SI <input checked="" type="checkbox"/> NO</p> <p>Se, SI, fare riferimento alla procedura e specificare: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>					
SEZIONE 1 – LOCALIZZAZIONE, INQUADRAMENTO TERRITORIALE, VERIFICA DOCUMENTAZIONE PROGETTUALE E SINTESI DELLA PROPOSTA					
1.1. LOCALIZZAZIONE ED INQUADRAMENTO TERRITORIALE					
Regione: Provincia autonoma di Bolzano - Alto Adige Comune: Comune di Malles Venosta, Comune di Tubre, Comune Città di Glorenza Prov.: BZ Località/Frazione: Indirizzo: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.				Contesto localizzativo <input type="checkbox"/> Centro urbano <input type="checkbox"/> Zona periurbana <input checked="" type="checkbox"/> Aree agricole <input type="checkbox"/> Aree industriali <input checked="" type="checkbox"/> Aree naturali <input type="checkbox"/>	
Particelle catastali: <i>(se ritenute utile e necessarie)</i>					
Coordinate geografiche: <i>(se ritenute utili e necessarie)</i> S.R.:		LAT.			
		LONG.			

Nel caso di **Piano/Programma**, descrivere area vasta di attuazione
(oppure fare riferimento alle specifiche della documentazione di piano o programma):
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1.2 DOCUMENTAZIONE: VERIFICA COMPLETEZZA

(compilare solo se la documentazione è ritenuta utile alla valutazione)

<input type="checkbox"/> File vettoriali/shape della localizzazione dell'P/P/I/A	<input checked="" type="checkbox"/> Relazione descrittiva ed esaustiva
<input type="checkbox"/> Carta zonizzazione di Piano	<input type="checkbox"/> Eventuali studi ambientali disponibili
<input type="checkbox"/> Relazione di Piano/Programma	<input type="checkbox"/> Cronoprogramma di dettaglio
<input type="checkbox"/> Planimetria di progetto e delle eventuali aree di cantiere	<input type="checkbox"/> Altri elaborati tecnici:
<input checked="" type="checkbox"/> Ortofoto con localizzazione delle aree di P/I/A e eventuali aree di cantiere	<input type="checkbox"/> Altri elaborati tecnici:
<input type="checkbox"/> Adeguate cartografie dell'area di intervento (anche GIS)	<input type="checkbox"/> Altro:
<input type="checkbox"/> Informazioni per l'esatta localizzazione e cartografie	<input type="checkbox"/> Altro:
<input checked="" type="checkbox"/> Documentazione fotografica ante <i>operam</i>	

La documentazione fornita dal Proponente è completa e sufficiente ad inquadrare territorialmente il P/P/P/I/A e comprenderne la portata?

SI NO

Se, **No**, indicare la documentazione ritenuta necessaria e/o mancante e vedere sez. 5.1 e 7:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1.3 - SINTESI DEI CONTENUTI DELLA PROPOSTA

(oppure fare riferimento alle specifiche della documentazione presentata dal proponente):

Questo progetto attua il programma di lavoro del Parco Nazionale dello Stelvio, prevedendo diversi interventi di manutenzione e riparazione, lavori di segnaletica e cartellonistica, nonché operazioni di pulizia, soprattutto lungo la rete di sentieri escursionistici, ma anche presso le aree di sosta. Gli interventi di manutenzione e riparazione vengono eseguiti quasi interamente a mano e riguardano esclusivamente infrastrutture già esistenti. Si tratta di interventi puntuali o lavori lungo la rete di sentieri escursionistici; non vengono effettuati interventi nell'ambiente naturale. I lavori vengono eseguiti in diverse località durante i mesi estivi, utilizzando materiali naturali e tipici del luogo. Spesso i sentieri escursionistici diventano impraticabili o subiscono danni a causa di maltempo; in questi casi vengono sgomberati dalla vegetazione o ripristinati. La manutenzione, la segnaletica e l'indicazione delle infrastrutture servono a guidare correttamente i visitatori, al fine di evitare danni alla flora e alla fauna. Allo stesso modo, la riparazione di recinzioni in legno, passerelle ecc. serve alla sicurezza dei visitatori del Parco Nazionale. Vengono curati gli elementi paesaggistici esistenti, come muri a secco o recinzioni in legno. Viene promossa la stabilità idrogeologica dell'area e vengono eliminati i segni di erosione o i danni causati dalle intemperie. La mancata esecuzione di questi lavori comporterebbe un deterioramento dell'area del Parco Nazionale e degli habitat.

SEZIONE 2 – LOCALIZZAZIONE P/P/I/A IN RELAZIONE AI SITI NATURA 2000		
SITI NATURA 2000		
codice	nome sito Natura 2000	stato di tutela
IT 31100_40	Alpe di Cavallaccio nel Parco nazionale dello Stelvio	<input type="checkbox"/> SIC/GGB/ <input checked="" type="checkbox"/> ZSC/BSG <input checked="" type="checkbox"/> ZPS/BSG
Obiettivi e Misure di conservazione e/o Piano di Gestione	<p><u>Per ogni sito Indicare lo strumento di gestione e l'atto approvativo</u></p> <p>IT 31100 __ Strumento di gestione: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. (compilare solo se utile alla valutazione della proposta)</p>	
<p>2.1 - Il P/P/I/A interessa aree naturali protette nazionali o regionali?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> SI <input type="checkbox"/> NO</p>	<p>Aree Protette ai sensi della Legge 394/91: EUAP _ 0017 _ _ _ _ Parco nazionale dello Stelvio</p> <p>Eventuale nulla osta/autorizzazione/parere rilasciato dell'Ente Gestore dell'Area Protetta (se disponibile e già rilasciato): Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p> <p>Riportare eventuali elementi rilevanti presenti nell'atto (se utile)¹³: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>	
<p>Il P/P/P/I/A interessa altre tipologie di aree tutelate (monumento naturale, biotopo, parco naturale, zona di tutela paesaggistica, sito UNESCO)? <u>(verifica facoltativa)</u></p> <p><input type="checkbox"/> SI <input checked="" type="checkbox"/> NO</p> <p>Se, Si, indicare quale ed allegare eventuale parere ottenuto: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. Indicare eventuali vincoli presenti: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>		
2.2 ANALISI PER P/P/I/A ESTERNI AI SITI NATURA 2000		
<p>Codice sito IT31100 __ distanza dal sito: (_ metri)</p> <p>Sulla base delle informazioni fornite dal Proponente, la distanza dai siti e gli elementi di discontinuità o barriere fisiche di origine naturale o antropica (es. diversi reticoli idrografici, centri abitati, infrastrutture ferroviarie o stradali, zone industriali, etc.) presenti tra l'area di attuazione del P/P/P/I/A ed i siti sopra indicati, sono sufficienti ad escludere il verificarsi di incidenze sui sito/i Natura 2000 medesimi?</p> <p><input type="checkbox"/> SI <input type="checkbox"/> NO</p> <p>Se, Si, descrivere perché:</p> <p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>		
SEZIONE 3 - ADEGUATE CONOSCENZE E BASI INFORMATIVE DEL SITO/I NATURA 2000 INTERASSATO/I		
<p>Nel caso specifico, considerata la proposta in esame, le informazioni disponibili sul sito/i Natura 2000 in possesso dell'Autorità delegata alla V.Inc.A sono sufficienti per poter procedere all'istruttoria di screening? (se, No, quindi se le informazioni in possesso del Valutatore non sono adeguate si procede a Valutazione Appropriata – sez. 12).</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> SI <input type="checkbox"/> NO</p> <p>Se, No, perché:</p> <p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>		

¹³ indicare il vincolo paesaggistico

SEZIONE 4 - DESCRIZIONE DELLE CARATTERISTICHE DEL SITO NATURA 2000			
SITO NATURA 2000 – codice sito IT31100 40			
Stato di conservazione di habitat e specie di interesse comunitario ed obiettivi di conservazione del sito Natura 2000 presenti nell'area del P/P/I/A ¹⁴			
Standard data form ¹⁵	Stato di conservazione ¹⁶	Obiettivi e misure di conservazione ¹⁷	Pressioni e minacce ¹⁸
Ulteriori utili informazioni sulle caratteristiche del sito/i Natura 2000 e/o eventuali ulteriori pressioni e minacce identificate nello SDF: <i>(informazioni facoltative)</i>		Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	
4.1 - Determinare se il P/P/I/A è direttamente connesso o necessario alla gestione del sito Natura 2000?			
La proposta è direttamente connessa alla gestione del sito Natura 2000? <input checked="" type="checkbox"/> SI <input type="checkbox"/> NO		Se, Si , in che modo la proposta potrà contribuire al raggiungimento di uno o più obiettivi di conservazione del sito? Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	
SEZIONE 5 – ANALISI DEI POSSIBILI FATTORI DI INCIDENZA			
5.1 - Analisi gli elementi del P/P/I/A ed individuazione di altri P/P/I/A che insieme possono incidere in maniera significativa sul sito Natura 2000			
La descrizione e la caratterizzazione della proposta fornita dal proponente è adeguata alla valutazione del possibile verificarsi di incidenza negativa sul sito/i Natura 2000 per il livello di screening? <input checked="" type="checkbox"/> SI <input type="checkbox"/> NO			
Se, No , perché: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.			
Specificare gli elementi del P/P/I/A che possono generare interferenze sul sito Natura 2000: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.			
5.2 - È necessario richiedere integrazioni alla documentazione <i>relativa</i> alla proposta al fine di identificare tutti i possibili fattori di incidenza? Se, Si , riportare elenco nella sezione 7, parte (A) " <i>Verifica completezza integrazioni</i> ". <input type="checkbox"/> SI <input checked="" type="checkbox"/> NO			
Se Si , perché: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.			

¹⁴ ripetere la tabella per ogni sito/i Natura 2000 interessato/i dalla proposta

¹⁵ Habitat e Specie di interesse comunitario presenti (Allegati I e II Direttiva Habitat, articolo 4 Direttiva Uccelli)

¹⁶ Report articolo 17 Direttiva Habitat o articolo 12 Direttiva Uccelli o informazioni più di dettaglio da Piani di Gestione e Misure di Conservazione

¹⁷ Obiettivi* e/o Misure di Conservazione e/o Piani di Gestione. (*se definiti)

¹⁸ Report art. 17 Direttiva Habitat o art 12 Direttiva Uccelli o informazioni più di dettaglio da Piani di Gestione e Misure di Conservazione

5.3 - Analisi di eventuali effetti cumulativi di altri P/P/I/A

Esistono altri P/P/I/A che insistono sul medesimo sito Natura 2000?

SI NO

Se, Sì, quali:

3. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
4. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

In che modo gli effetti di questi ulteriori P/P/I/A possono essere correlati alla proposta in esame?

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Evidenziare gli effetti cumulativi e/o sinergici:

1. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
2. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

SEZIONE 6 – VERIFICA CONDIZIONI D’OBBLIGO

(n.b. sezione da compilare solo per le Regioni e PP.AA che hanno individuato mediante apposito atto Condizioni d’obbligo)

6.1 - Sono state inserite condizioni d’obbligo per la realizzazione della proposta?

SI NO

6.2 - Sono state correttamente individuate Condizioni d'obbligo coerenti con la proposta?

(n.b. per ogni condizione d’obbligo inserita valutare se corretta/coerente ed idonea Sì/No)

Riferimento l’Atto di individuazione delle Condizioni d’Obbligo:

Condizioni d’obbligo inserite:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. SI NO

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. SI NO

Se No, perché:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

6.3 - Sono state richieste integrazioni e/o l'inserimento di ulteriori Condizioni d'obbligo?

Se, Sì, riportare elenco nella sezione 7, parte (B) "Verifica completezza integrazioni".

SI NO

Se Sì, perché:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

SEZIONE 7- VERIFICA COMPLETEZZA INTEGRAZIONI RICHIESTE

Con comunicazione n. del(citare riferimento) sono state richieste integrazioni al proponente. Il proponente ha riscontrato la richiesta di integrazioni?

SI NO

Se No, procedere all'archiviazione dell'istanza secondo quanto previsto dalla normativa vigente.

Se SI, specificare gli estremi della comunicazione con il quale sono state acquisite le integrazioni richieste:

n. prot / data

A) La documentazione integrativa riguardo la descrizione e documentazione progettuale è completa e coerente con la richiesta (5.2)?

3. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. SI NO

4. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. SI NO

Se NO, perché: (n.b. Un eventuale risposta negativa (NO) in questa sezione, determina l'archiviazione dell'istanza secondo quanto previsto dalla normativa vigente - sez. 12)

Se, SI, ritornare a sezione 1.3.

B) La documentazione integrativa riguardo le Condizioni d'Obbligo è completa e coerente con la richiesta (6.3)?

1. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. SI NO

2. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. SI NO

Se NO, perché: (n.b. Un eventuale risposta negativa (NO) in questa sezione, determina l'archiviazione dell'istanza secondo quanto previsto dalla normativa vigente- sez. 12)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

SEZIONE 8 – VERIFICA DELLE POTENZIALI INCIDENZE SUL SITO NATURA 2000*(ripetere per ogni sito Natura 2000 coinvolto)*

8.1 Le azioni previste nella proposta corrispondono a pressioni e/o minacce¹⁹ individuate nell'ambito del Report di cui all'art. 17 Direttiva Habitat o art. 12 Direttiva Uccelli e/o inserite nello Standard Data Form?

SI NO

Se **SI**, quali:

3. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
4. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

8.2 Le azioni previste nella proposta corrispondono a pressioni e minacce individuate per gli obiettivi di conservazione del sito nel Piano di Gestione e/o nelle Misure di Conservazione?

SI NO

Se **SI**, quali:

1. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
2. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

8.3 La proposta rientra tra quelle non ammissibili secondo quanto previsto dalle Misure di Conservazione e/o dal Piano di Gestione del sito Natura 2000?

SI NO

Se Sì, concludere lo screening negativamente e specificare le motivazione (da riportare in sez. 11):

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Le modalità di esecuzione della proposta sono conformi con quanto previsto dalle Misure di Conservazione e/o dal Piano di Gestione del sito Natura 2000?

SI NO

Se No, perché:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Le Condizioni d'obbligo inserite sono sufficienti a garantire il rispetto degli obiettivi di conservazione del sito?

SI NO

Se NO, perché:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

SEZIONE 9 - VALUTAZIONE DELLA SIGNIFICATIVITÀ DELL'INCIDENZA SUL SITO NATURA 2000*(ripetere per ogni sito Natura 2000 coinvolto)***9.1 HABITAT DI INTERESSE COMUNITARIO**

Habitat di interesse comunitario secondo l'allegato I della Direttiva Habitat interessati dalla proposta:

/

¹⁹ Pressioni, minacce e attività che hanno effetto sui siti

Possibile perdita di habitat di interesse comunitario ²⁰ : cod. habitat:	<input checked="" type="checkbox"/> NO	<input type="checkbox"/> SI <input type="checkbox"/> permanente <input type="checkbox"/> temporaneo
Possibile frammentazione di habitat di interesse comunitario ²¹ : cod. habitat:	<input checked="" type="checkbox"/> NO	<input type="checkbox"/> SI <input type="checkbox"/> permanente <input type="checkbox"/> temporaneo
9.2 SPECIE E HABITAT DI SPECIE DI INTERESSE COMUNITARIO		
Specie di interesse comunitario secondo l'allegato II della Direttiva Habitat e art. 4 della Direttiva Uccelli interessati dalla proposta: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
Possibile perturbazione/disturbo di specie di interesse comunitario ²² : specie: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	<input checked="" type="checkbox"/> NO	<input type="checkbox"/> SI <input type="checkbox"/> permanente <input type="checkbox"/> temporaneo
Possibile perdita diretta/indiretta di specie di interesse comunitario ²³ specie: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. N. coppie, individui, esemplari da SDF:	<input checked="" type="checkbox"/> NO	<input type="checkbox"/> SI Stima n. (<i>coppie, individui, esemplari</i>) persi:
Possibile perdita/frammentazione di habitat di specie ²⁴ : specie: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. tipologia habitat di specie: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	<input checked="" type="checkbox"/> NO	<input type="checkbox"/> SI <input type="checkbox"/> permanente <input type="checkbox"/> temporaneo
9.3 VALUTAZIONE EFFETTI CUMULATIVI		
Gli altri P/P/I/A che insistono sul sito Natura 2000 in esame possono generare incidenze cumulative e/o sinergiche significative congiuntamente con la proposta in esame? <input type="checkbox"/> SI <input checked="" type="checkbox"/> NO Se Si , quali ed in che modo incidono significativamente sul sito, congiuntamente alla proposta in esame: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
9.4 VALUTAZIONE EFFETTI INDIRETTI		
La proposta può generare incidenze indirette sul sito Natura 2000? <input type="checkbox"/> SI <input checked="" type="checkbox"/> NO Se Si , quali: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		

²⁰ ripetere per ogni habitat coinvolto

²¹ ripetere per ogni habitat coinvolto

²² ripetere per ogni specie coinvolta

²³ ripetere per ogni specie coinvolta

²⁴ ripetere per ogni habitat di specie coinvolto

SEZIONE 10 - SINTESI VALUTAZIONE		
<p>L'intervento può generare incidenze dirette, indirette, e/o cumulative, anche potenziali, su habitat di interesse comunitario</p> <p><input type="checkbox"/> SI <input checked="" type="checkbox"/> NO</p> <p><i>Se, Si, perché:</i></p> <p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p> <p>L'intervento può generare incidenze dirette, indirette, e/o cumulative, anche potenziali, su specie di interesse comunitario</p> <p><input type="checkbox"/> SI <input checked="" type="checkbox"/> NO</p> <p><i>Se, Si, perché:</i></p> <p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p> <p>L'intervento può generare incidenze dirette, indirette, e/o cumulative, anche potenziali, sull'integrità del sito/i Natura 2000?</p> <p><input type="checkbox"/> SI <input checked="" type="checkbox"/> NO</p> <p><i>Se, Si, perché:</i></p> <p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>		
SEZIONE 11 – CONCLUSIONE DELLO SCREENING SPECIFICO		
<p>Conclusioni e motivazioni (parere motivato): <i>(n.b. da riportare nel parere di screening)</i></p> <p>Tutti i lavori si svolgeranno lungo la rete esistente di sentieri escursionistici e nelle aree di sosta e ricreazione già presenti. La realizzazione del progetto è necessaria per garantire una gestione sicura dei visitatori. Non sono previsti impatti negativi sulle aree Natura 2000.</p>		
SEZIONE 12 – CONCLUSIONE DEL PROCEDIMENTO DI SCREENING		
<p>ESITO DELLO SCREENING: <i>(le motivazioni devono essere specificate nella sezione 11)</i></p>		
Esito positivo	Esito negativo	
<p><input checked="" type="checkbox"/> <i>Lo screening di incidenza specifico si conclude positivamente, senza necessità di procedere a Valutazione Appropriata; nell'atto amministrativo riportare il parere motivato (Sez. 12) sulla base del quale lo screening si è concluso con esito positivo.</i></p>	<p><input type="checkbox"/> <i>rimando a valutazione appropriata</i></p> <p><input type="checkbox"/> <i>Comunicazione del rigetto e archiviazione dell'istanza (motivata da carenze documentali/mancate integrazioni – sez. 8. oppure da altre motivazioni di carattere amministrativo)</i></p> <p>Specificare <i>(se necessario)</i>:</p>	
Ufficio/Struttura competente:	Nome e firma del Valutatore	Luogo e data
28.8 Parco Nazionale dello Stelvio	Hanspeter Gunsch	Glorenza, 17.03.2026